

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **71 (1953)**

Heft 96

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstar: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti. — Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Bilanzen. Bilanci. Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung eines Zusatzabkommens für den Kanton Basel-Stadt zum Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Coiffeurgewerbe. Geschäftseröffnungsverbote - Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (zwei Publikationen). AG. Kasernenbau Losone. Kunstthorn-Industrie AG., Uster. Wohnbaugenossenschaft Weyergrut in Liq., Wabern.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Wirtschaftsverhandlungen mit der Tschechoslowakei. — Négociations économiques avec la Tchécoslovaquie. — Negoziations economiche con la Cecoslovacchia.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Le détenteur du livret d'épargne au porteur portant le N° 11548, de la Caisse d'Epargne et de Prévoyance de Lausanne, au capital de 608 fr. 60 est sommé de me le produire jusqu'au 31 août 1953, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 160^a)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
J. G. Favey.

La pretura di Lugano-Campagna, richiamati gli art. 981 e seguenti C.F.O., diffida l'ignoto possessore dei seguenti titoli ipotecari: cartella ipotecaria di 20 000 fr. (ventimila) a favore del portatore con l'interesse al 5%, inscritta il 2 luglio 1946 sotto il N° 297; cartella ipotecaria di 20 000 fr. (ventimila) a favore del portatore con l'interesse al 5%, inscritta il 2 luglio 1946 sotto il N° 298, a volerli produrre a questa pretura entro il 31 luglio 1954, sotto comminatoria di ammortamento. (W 255^a)

Lugano, 21 aprile 1953. Per la pretura di Lugano-Campagna:
O. Moro, segr. asses.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 25. April 1953 den Inhaberschuldbrief von Fr. 3000, eingetragen am 15. März 1937 im ersten Rang im Grundbuch Basel-Stadt auf Sektion II, Parzelle 2326, Laupenring 137, verzinslich zu 5%, bei 4 Wochen Verspätung 5½%, Maximalzins 7%, auf 30. Juni und 31. Dezember; heutige Schuldner gemäss Erbgangsbeurkundung vom 5. April 1952 nunmehr: Frau Wwe. Maria Bai-Weiss und Otto Hans Weiss-Streich als gesetzliche und testamentarische Erben der am 31. Oktober 1951 verstorbenen Wwe. Lina Paravicini-Weiss, nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt. (W 259)

Basel, den 28. April 1953. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

23. April 1953.

Interbau A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. und vom 23. April 1953 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Tätigkeit auf dem Gebiete des Bauwesens in Zusammenarbeit mit anderen Unternehmungen, und zwar auf internationaler Basis. Die Gesellschaft ist berechtigt zum Erwerb und zur Veräußerung von Grundstücken, zur Durchführung von Finanzgeschäften und zum Abschluss von Interessengemeinschaftsverträgen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Hermann Walder, von Sirmach (Thurgau) und Zollikon (Zürich), in Zollikon (Zürich). Zu Geschäftsführern mit

Einzelunterschrift sind ernannt Alois Winter, deutscher Staatsangehöriger, in Köln, und Paul Müller-Franken, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt am Main. Geschäftsdomizil: Hardstrasse 312, in Zürich 5 (bei Giulio Maccione).

24. April 1953.

Stahlimport A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1952, Seite 2665). Die Generalversammlung vom 17. April 1953 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 200 000, zerfallend in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt.

24. April 1953.

Baugesellschaft Neu Niederdorf A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1950, Seite 342). Eugen Scotoni-Lyrer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Arnold Gmür ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Dr. Anton Erich Scotoni ist nun Delegierter des Verwaltungsrates; er führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift. Neu ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Othmar Gerster-Scotoni, von Laufen (Bern), in Binningen (Basel-Landschaft). Neues Geschäftsdomizil: Niederdorfstrasse 10, in Zürich 1.

24. April 1953. Chemische Produkte, Nähr- und Kräftigungsmittel usw. Vitatrephone AG, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1952, Seite 2241), Bebrütung von Bruteiern usw. Die Generalversammlung vom 27. März 1953 hat eine Statutenänderung vorgenommen. Zweck der Gesellschaft sind die Herstellung und der Verkauf von chemischen Produkten und von Nähr- und Kräftigungsmitteln, sowie von ähnlichen Produkten. Sie kann alle weiteren Geschäfte tätigen, u. a. Vertretungen ausüben, die geeignet sind, die Erreichung ihres Zweckes irgendwie zu fördern.

24. April 1953.

IMOVAG A.-G. für Immobilien- und Vermögensverwaltungen in Liq., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1952, Seite 1474). Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidg. Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

24. April 1953. Möbel usw.

Flachsmann & Hummel A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1948, Seite 3472), Möbel usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. Juni 1952 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidg. Steuerverwaltung und die Wehrstauverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

24. April 1953. Zahnärztliche Spezialitäten usw.

Gebr. de Trey Aktiengesellschaft, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1952, Seite 2106), zahnärztliche und pharmazeutische Spezialitäten usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Magnus Wehrli, von Sirmach und Lausanne, in Zürich.

24. April 1953. Treuhandgeschäfte usw.

Veropa A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1948, Seite 1387), Treuhandunternehmen usw. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Dr. Wolfgang Hausheer, von und in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Talstrasse 22, in Zürich 1.

24. April 1953. Bankgeschäfte.

Max Braunschweig & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1952, Seite 3017), Bankgeschäft. Die Prokura von Debora Braunschweig geb. Bood ist erloschen.

24. April 1953. Autozubehör.

Oskar Baroni, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1948, Seite 554), Handel mit Autozubehör. Der Firmainhaber hat den Geschäftssitz sowie das persönliche Wohndomizil nach R ü s c h l i k o n verlegt. Geschäftsdomizil: Seestrasse 42.

24. April 1953. Autotransporte.

Ernst Benninger, in Zürich (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1947, Seite 3496), Autotransporte (Sachen). Neues Geschäftsdomizil: Werdhölzli-strasse 140.

24. April 1953. Buch- und Zeitschriftenverlag.

Documentation-Press René Simmen, Verleger, in Seuzach. Inhaber dieser Firma ist René Simmen, von Schinznach-Dorf, in Seuzach. Buch- und Zeitschriftenverlag, insbesondere der Monatsschrift «Information». Heimenstein.

24. April 1953. Damenkleider.

Frau C. E. Frei, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Charlotte Elfrieda Frei geb. Weder, von Buch-Uesslingen und Homburg (Thurgau), in Zürich 11. Fabrikation von und Handel mit Damenkleidern (Konfektion). Staudenbühlstrasse 81.

24. April 1953.

Fritz Wanner, Baugeschäft, in Zürich (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1949, Seite 3374). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 20. Februar 1953 der Konkurs eröffnet. Das Konkursverfahren wurde aber mit Verfügung des gleichen Richters vom 16. März 1953 mangels Aktiven eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

24. April 1953. Waren aller Art.
M. Gasser & Co., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1949, Seite 1638), Waren verschiedener Art. Die Firma wird infolge Wegzuges der Gesellschafter gemäss Art. 68, Absatz II, HRV, von Amtes wegen gelöscht.

24. April 1953. Architekturbüro.
Wyler & Loeffel, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1951, Seite 3073), Architekturbüro. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

24. April 1953. Liegenschaften usw.
Genossenschaft Haldenbach in Liq., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 53 vom 6. März 1953, Seite 530), Liegenschaften usw. Die Eidg. Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Genossenschaft wird daher gelöscht.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

23. April 1953. Leichtbeton, Hochbauten usw.
Lanz & Mürger, in Bern. Walter Lanz, von Auswil, in Ipsach, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Berta geb. Maurer und Werner Mürger, von Wohlen b. B., in Bern, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Erna geb. Rein, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 23. April 1953 beginnt. Fabrikation von und Handel mit Leichtbeton ISOPOR, Erstellung von Hochbauten und Unterlagsböden. Hallerstrasse 54.

23. April 1953. Transporte usw.
Remund-Jacob, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Hellmuth Remund alliè Jacob, von Wohlen b. B., in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «H. Remund & Co.», in Bern. Warentransporte und Taxifahrten. Oberer Aareggweg 2.

23. April 1953. Transporte, Motorräder usw.
H. Remund & Co., in Bern, Warentransporte und Taxifahrten, Handel mit Motorrädern, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 90 vom 18. April 1952, Seite 1006). Die Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des einen Gesellschafters aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Remund-Jacob», in Bern.

23. April 1953.
Baugenossenschaft Kleine Allmend, in Bern (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1951, Seite 2414). Aus der Verwaltung sind Hugo Keller, Sekretär, und Fritz Wiedmer, Kassier, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Es wurden neu gewählt: Emil Eggli, von Feuerthalen, als Sekretär, und Max Meier, von Zürich, als Kassier, beide in Bern. Sie zeichnen zu zweien kollektiv oder je einer von ihnen mit dem Präsidenten Otto Rohrbach.

24. April 1953.
Wohnbaugenossenschaft Ostermundigen, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1949, Seite 677). Aus der Verwaltung ist Fritz Krähenbühl, Kassier, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Kassier wurde gewählt: Rudolf Vollmar, von Münchenwiler (Bern), in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Er zeichnet mit je einem der übrigen Berechtigten.

24. April 1953.
AKO-BANK, Anspar- und Kredit-Organisations Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1950, Seite 1790). Der Kollektivprokurist Dr. rer. pol. Ernst Lüthi wohnt nun in Thalwil.

24. April 1953. Bauteile, Baubedarfsartikel, Haushaltapparate usw.
Normbau A.-G. (Normbau S.A.), in Bern. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und der öffentlichen Urkunde vom 23. April 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Bauteilen und Baubedarfsartikeln, die Ausführung ganzer Bauten und Uebernahme von Vertretungen in Haushaltapparaten und -maschinen. Sie kann Liegenschaften erwerben und veräussern sowie sich an verwandten Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, worauf 40% = Fr. 20 000 einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen sowie Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehört einzig an Hermann Mosimann, von Lauperswil, in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Mühlemattstrasse 55 (in gemieteten Lokalitäten).

Bureau Biel

23. April 1953. Maschinen für die Uhrenfabrikation.
Machor S. A., in Biel, Ankauf von spezifisch zur Uhrenfabrikation dienenden Maschinen und deren Vermietung ins Ausland (SHAB. Nr. 266 vom 12. November 1952, Seite 2759). Adolphe Grädel ist als Vizepräsident des Verwaltungsrates und des Direktionskomitees zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident des Verwaltungsrates und des Direktionskomitees gewählt Henri Hauser (bisher Mitglied des Verwaltungsrates und des Direktionskomitees). Er zeichnet kollektiv zu zweien. Aus dem Direktionskomitee sind ausgeschieden die Mitglieder des Verwaltungsrates Sydney de Coulon und Dr. Max Huber. An ihrer Stelle wurden neu gewählt Armand Schmid und Maurice Vaucher (bisher Mitglieder des Verwaltungsrates).

23. April 1953. Speditionen, Reisebüro usw.
Natural A.G., Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 83 vom 13. April 1953, Seite 858), Speditions- und Lagergeschäfte, Reisebüro usw., mit Hauptsitz in Basel. Aus dem Verwaltungsrat ist Albert Scherer-Rudin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt der bisherige Direktor Albert Scherrer-Bohringer; er führt nun als Verwaltungsrat Einzelunterschrift.

23. April 1953. Fest- und Ballartikel.
Ad. Ritter, in Biel, Fabrikation und Verkauf von Fest- und Ballartikeln (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1948, Seite 3037). Die Firma wird infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1952 durch die nachstehend eingetragene «ADRI A.G.», in Biel, gelöscht.

23. April 1953. Fest- und Ballartikel usw.
ADRI A.G., in Biel. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. März 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung der Einzelfirma

«Ad. Ritter», Fabrikation und Verkauf von Fest- und Ballartikeln, in Biel, Eckweg 5, welche als Sacheinlage eingebracht wird. Die Gesellschaft kann sich auch auf andern wirtschaftlichen Gebieten betätigen, insbesondere auch Liegenschaften erwerben oder verkaufen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ad. Ritter», in Biel, gemäss der im Sacheinlagevertrag enthaltenen Bilanz per 31. Dezember 1952, wonach die Aktiven (Kassa, Postcheck, Debitoren, Waren, Mobilien, Maschinen, Werkzeuge, Auto, Bank) Fr. 67 119.11 und die Passiven (diverse Kreditoren) Fr. 20 015.50 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 47 103.61 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 47 103.61 erhält der Sacheinleger 94 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Fr. 103.60 werden ihm in den Büchern der Gesellschaft gutgeschrieben. Fr. 3000 sind durch Barzahlung liberiert. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzelfirma «Ad. Ritter» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 1. Januar 1953. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Adolf Ritter, als Präsident; Roger Adolf Paul Ritter, als Sekretär, und Jetty Ritter geb. Drach, alle von Hasle bei Burgdorf, in Biel. Sie führen Einzelunterschrift. Adolf Ritter ist zugleich Direktor. Geschäftslokal: Eckweg 5.

24 avril 1953. Appareils ménagers, etc.
ARO S.A., à Bienne. Suivant acte authentique et statuts du 10 avril 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'activité la fabrication ou le montage d'appareils ménagers et d'appareils auxiliaires de cuisine, en particulier de friteuses électriques de la marque «FRI-FRI». Elle se livre à toutes les activités s'y rapportant, en particulier à l'achat, l'importation, la vente ou l'exportation d'appareils ménagers ou d'utensiles de cuisine ou denrées alimentaires. La société peut s'intéresser à d'autres entreprises du même genre. Le capital-actions est fixé à 100 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la société en nom collectif «Struchen & Cie.», à Malleray, selon bilan au 31 décembre 1952, accusant un actif de 202 420 fr. 35 et un passif de 152 044 fr. 25, soit un actif net de 50 376 fr. 10. Ledit apport a été accepté pour le prix de 50 376 fr. 10 contre remise à l'apporteur de 45 actions ordinaires de 1000 fr. chacune, entièrement libérées et de remise d'un compte courant de 5376 fr. 10 pour solde. Toutes les opérations effectuées par la raison sociale «Struchen & Cie.», à Malleray, depuis le 1^{er} janvier 1953, sont considérées comme étant à la charge de la nouvelle société. L'organe de publication est la Feuille officielle suisse du commerce. Les avis aux actionnaires se font par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: Eric Struchen, de Bühl près Aarberg, à Malleray, président; Alfred Morger, de Aeschenschach, à Malleray, secrétaire, et Frédéric Schäublin, de Waldenburg, à Bévillard. La société sera engagée par la signature individuelle du président et du secrétaire. Locaux: rue du Marché-Neuf 23.

Bureau de Delémont

24 avril 1953. Pharmacie.
Eva Revire-Saucy, à Bassecour. Le chef de la maison est Eva Revire née Saucy, d'origine française, à Bassecour, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Louis Revire. Pharmacie.

Bureau Fraubrunnen

24. April 1953. Buchhaltungen, Liegenschaften.
Werner Aeberhard, in Urtenen. Inhaber der Firma ist Werner Aeberhard, von Urtenen, in Urtenen-Schönbühl. Buchhaltungen, Vermittlung von und Handel mit Liegenschaften. Etmzatt.

24. April 1953.
Käsergenossenschaft Wiler, in Wiler b. Utznestorf (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1951, Seite 2283). Rudolf Marti ist als Sekretär zurückgetreten und aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als Sekretär wurde neu gewählt Hans Ulrich Christen-Begert, von Wyssachen, in Wiler, der kollektiv zu zweien zeichnet mit Präsident und Vizepräsident.

Bureau Interlaken

17. April 1953. Uhren, Bijouterie.
E. & W. Fiechter, in Interlaken, Handel mit Uhren und Bijouterie, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1946, Seite 1314). Die Gesellschaft ist seit 1. Januar 1953 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Walter Fiechter, Sohn, übernommen, der das Geschäft unter der Firma «Walter Fiechter, Goldschmied», weiterführt.

23. April 1953. Uhren, Bijouterie.
Walter Fiechter, Goldschmied, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Walter Fiechter, von Dürrenroth, in Interlaken. Die Firma hat auf 1. Januar 1953 Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «E. & W. Fiechter», in Interlaken, übernommen. Sie erteilt Einzelprokura an die Ehefrau Rosa Fiechter geb. Bodmer, von Dürrenroth, in Interlaken. Handel mit Uhren und Bijouterie. Höhweg 2.

24. April 1953.
Neue Kammgarnspinnerei Interlaken A.G. (Nouvelle Filature de laine peignée Interlaken S.A.) (New Interlaken worsted mills Ltd.), in Interlaken (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1952, Seite 3123). Die an Ernst Staub erteilte Prokura ist erloschen.

24. April 1953.
Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung (Agentur) in Interlaken (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1952, Seite 1594), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich. Dr. h. c. Carl Julius Abegg ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Caspar Jenny, von und in Niederurnen, ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

Uri — Uri — Uri

22. April 1953. Spezerien, Getränke.
Wwe. Paul Epp, in Altdorf, Spezerie- und Getränkehandlung (SHAB. Nr. 58 vom 9. März 1944, Seite 569). Diese Firma wird zufolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

24. April 1953. Beteiligungen.

Synfina A.-G., in Glarus, Uebernahme und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1950, Seite 1415). Pierre Ramu und Robert Rossy sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Mario Olivero, von Locarno, in Genf, bisher Präsident, verbleibt als einziges Mitglied des Verwaltungsrates. Er zeichnet nun einzeln; seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Berichtigung.

F. Bühmann, in Allschwil, Ausführung sämtlicher Zimmerarbeiten, Böden und Betonschalungen (SHAB. Nr. 33 vom 11. Februar 1953, Seite 336). Der Firmainhaber heisst Franz Bühmann und nicht Franz Bühmann-Pfister.

Ergänzung.

Säurefabrik Schweizerhall (Manufacture d'Acides Schweizerhall), in Schweizerhalle, Gemeinde Pratteln (SHAB. Nr. 90 vom 21. April 1953, Seite 940). Der Prokurist Walter Kohler zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

23. April 1953. Gasthof.

Hans Schmid-Rupli, in Pratteln, Gasthof «Zum Engel» (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1951, Seite 2931);

Hans Schmid, Weinhandlung, in Pratteln (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1951, Seite 2931). Nachdem das Konkursverfahren durchgeführt ist und der Geschäftsbetrieb aufgegeben wurde, werden die beiden Firmen von Amtes wegen gestrichen.

23. April 1953. Berufskleider.

Max Guggenheim, in Binningen, Berufskleiderfabrikation (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1950, Seite 891). Einzelprokura wird erteilt an Albert Levi, von Münchwil (Aargau), in Zürich. Neues Geschäftslokal: Bündentmatstrasse 48.

23. April 1953. Chemisch-technische Produkte.

P. Bürgin, «Burg-Produkte», in Liestal, Fabrikation und Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1949, Seite 2091). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. April 1953.

M. Peyer-Füeg, Hotel und Restaurant Bahnhof, in Liestal (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1939, Seite 1313). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Kurt Peyer-Jaeck, Hotel und Restaurant Bahnhof», in Liestal.

23. April 1953.

Kurt Peyer-Jaeck, Hotel und Restaurant Bahnhof, in Liestal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Kurt Peyer-Jaeck, von Willisau (Luzern), in Liestal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «M. Peyer-Füeg, Hotel und Restaurant Bahnhof», in Liestal. Hotel und Restaurant Bahnhof. Bahnhofplatz 14.

23. April 1953. Sattlerei, Tapeziererei.

Gottlieb Grieder-Grauwiler, in Eptingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gottlieb Grieder-Grauwiler, von Kilchberg (Basel-Landschaft), in Eptingen. Sattler-Tapezierergeschäft. Bielweg 20.

23. April 1953.

Wohngenossenschaft Rothberg, in Muttenz (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1950, Seite 2335). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 13. März 1953 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Genossenschaft kann aber noch nicht gelöscht werden, weil die eidgenössische Steuerverwaltung der Löschung noch nicht zugestimmt hat.

23. April 1953. Holz, Holzprodukte usw.

Sumal S.A., bisher in Arbedo-Castione (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1951, Seite 2341). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 28. Januar 1953 wurde der Sitz nach Arlesheim verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Bearbeitung, die Erzeugung von Holz und Holzprodukten, Ein- und Ausfuhr, Handel mit und Erzeugung von Maschinen und Werkzeugen für Holzbearbeitung sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 11. Juni 1941 und wurden am 7. April 1948 und am 31. Dezember 1949 revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 201 000, eingeteilt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 670. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, welchem gegenwärtig angehören: Dr. Arthur Schweizer, von Basel, in Arlesheim, als Präsident; Dr. Alfredo Hermann, von Viganello, in Locarno, und Dr. Rudolf Schmidhauser, von Ennetaach (Thurgau), in Viganello, letztere beiden als Mitglieder. Sie zeichnen unter sich je kollektiv zu zweien. Die Prokura des Claus Rausch ist erloschen. Geschäftslokal: Kirschweg 10 (bei Dr. A. Schweizer).

23. April 1953. Textilwaren usw.

Textil-Keller, bisher in Olten (SHAB. Nr. 262 vom 10. November 1942, Seite 2670). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Gelterkinden verlegt, wo der Firmainhaber Rudolf Keller-von Lanthen, von Hüttwilen (Thurgau), nun ebenfalls wohnhaft ist. Handel mit Textilwaren und Waren aller Art. Bohnygasse 2.

23. April 1953. Bauunternehmungen usw.

W. & J. Rapp A.G., Zweigniederlassung Muttenz, in Muttenz, Betrieb einer Bauunternehmung und eines Ingenieurbüros usw. (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1952, Seite 1596) und Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift des Prokuristen Hans Sauter ist erloschen.

23. April 1953.

Wohn-Genossenschaft Laubiboden Liestal, in Liestal (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1949, Seite 79). Aus dem Vorstand ist Karl Kaufmann-Diem infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es sind gewählt worden: Adolf Seiler-Pauli, als Präsident (bisher Vizepräsident), und Walter Roth-Geiger, von Reigoldswil, in Liestal, als Vizepräsident (bisher Beisitzer). Der Präsident zeichnet mit dem Vizepräsidenten oder dem Kassier kollektiv zu zweien. Neues Geschäftslokal: Vogelsangweg 5.

Aargau — Argovie — Argovia

23. April 1953. Lebensmittel.

F. E. Koehler, in Brugg, Import von Lebensmitteln (Spezialitäten) holländischer und indischer Herkunft (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1952, Seite 3190). Der Firmainhaber wohnt in Brugg.

23. April 1953. Schuhwaren, Wolle, Haushaltsartikel usw.

Werner Gloor, in Seon, Handel mit Schuhwaren, Furnituren, Wolle und Strumpfwaren sowie Haushaltsartikeln (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1948, Seite 2620). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. April 1953. Kolonialwaren.

A. Hasler-Meyer Handlung Wallbach, in Wallbach, Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1946, Seite 3648). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

23. April 1953. Nähr- und Futtermittel.

Fritz Blaser, in Suhr, Handel mit Nähr- und Futtermitteln en gros und en détail usw. (SHAB. Nr. 104 vom 7. Mai 1951, Seite 1095). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 89 vom 20. April 1953, Seite 925) im Handelsregister des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

23. April 1953. Strassenverkehrs-Signale usw.

Ing. H. Lüthi, in Aarau (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1950, Seite 2645). Die Natur des Geschäftes wird wie folgt neu umschrieben: elektrische Unternehmung für Strassenverkehrs-Signale und explosions sichere Steuerungen; Fabrikation von Spezialapparaten. Das Geschäftslokal befindet sich nun Hohlgrasse 11.

23. April 1953. Baubedarfsprodukte usw.

Fixträger A.-G., in Etzgen. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. April 1953 wurde unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt Herstellung, Verarbeitung und Vertrieb von und Handel mit Produkten für den Baubedarf insbesondere von Fixschalungsträgern und allen damit verwandten und zusammenhängenden Erzeugnissen sowie Ausführung von Bauten. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen, sofern dies für die Erreichung des Gesellschaftszweckes nützlich erscheint. Die Statuten datieren vom 10. April 1953. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Auf das Aktienkapital sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Einladungen an Aktionäre, welche der Gesellschaft bekannt sind, können durch eingeschriebenen Brief geschehen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Moritz Buser, von Rothenfluh (Basel-Landschaft), in Laufenburg. Er führt Einzelunterschrift. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift wurde ernannt Cesare Perlini, von und in Etzgen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

23 avril 1953. Boulangerie, pâtisserie.

Ct. Pellet, à Aubonne, boulangerie, pâtisserie (FOSC. du 21 décembre 1915, N° 298). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau d'Avenches

23 avril 1953. Hôtel, etc.

Emma Meyer-Pache, à Avenches, exploitation d'un café-restaurant-hôtel à l'enseigne «Hôtel de Ville et du Maure» (FOSC. du 28 mai 1952, N° 123, page 1372). La titulaire Emma Pache est divorcée de Fritz Meyer. La raison est modifiée en celle de Emma Pache.

Bureau de Cossonay

22 avril 1953.

Syndicat agricole et d'élevage, Cuarnens, à Cuarnens, société coopérative (FOSC. du 2 août 1945, N° 168, page 1874). René Chappuis, de et à Cuarnens, est président; Arthur Chappuis, de et à Cuarnens, vice-président; François Gaillard, secrétaire (déjà inscrit); Francis Chappuis, de et à Cuarnens, caissier. William Chappuis, Fernand Pittet et Edmond Dumauthioz ont démissionné; leurs signatures sont éteintes. La société demeure engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire ou le caissier.

Bureau de Lausanne

21 avril 1953.

Société Immobilière Le Rossignol, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 20 avril 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments et leur exploitation. Elle acquerra notamment un bien-fonds de 5 ares 26 ca. sis sur le territoire de la commune de Lausanne, lieu dit «Aux Eaux» pour le prix de 55 000 fr. La société pourra en outre s'intéresser à toutes affaires immobilières s'y rapportant. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr., libéré jusqu'à concurrence de 25 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsque tous les actionnaires sont connus, la convocation peut être faite par avis personnels. Le conseil est composé d'un ou de plusieurs membres. Sont administrateurs: Gustave Gardaz, de Villars-le-Terroir, à Echallens, président; Joseph Dubrez, de Lausanne, à Pully, et Gilbert Urweider, de Meiringen, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective du président et d'un administrateur. Bureau: place Grand-St-Jean 1, chez Paul Cordey, agent immobilier.

23 avril 1953. Tabacs, journaux, etc.

Mme S. Chevalley, à Lausanne. Le chef de la maison est Susanne Chevalley née Tanner, veuve d'Armand-Jules, de Champtauruz, à Lausanne. Commerce de tabacs, cigares, journaux. Avenue de La Sallaz 86.

23 avril 1953.

Société Immobilière du Nozon S.A., à Lausanne (FOSC. du 3 juin 1949, page 1545). La signature de l'administrateur Ernest Vallotton, démissionnaire, est radiée. Eugen Rumpus, de Schaffhouse, à Porrentruy, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

23 avril 1953. Boucherie, etc.

M. Michaud, à Lausanne. Le chef de la maison est Maurice Michaud, allié Zanolin, de La Sarraz, à Lausanne. Boucherie, charcuterie. Avenue de Chailly 55.

23 avril 1953.

Société coopérative des Pharmacies Populaires de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 8 février 1952, page 380). Procuration est conférée à Georges Limat, de St-Barthélémy (Vaud), à Lausanne. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président signant collectivement avec le trésorier ou le secrétaire ou le fondé de procuration.

23 avril 1953. Immeubles.

Mousquines-Léman B.S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 15 décembre 1952, page 3054). La signature de l'administrateur Adolphe Lehnen, démissionnaire, est radiée. Jean-Jacques Hegnauer, administrateur sans signature, engage désormais la société comme unique administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré place St-François 11, chez Agence Romande Immobilière B. de Chambrier.

23 avril 1953. Immeubles.

Mousquines-Léman C.S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 15 décembre 1952, page 3054). La signature de l'administrateur Adolphe Lehnen, démissionnaire, est radiée. Jean-Jacques Hegnauer, administrateur sans signature, engage désormais la société comme unique administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré place St-François 11, chez Agence Romande Immobilière.

23 avril 1953. Immeubles.

Mousquines-Léman D.S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 15 décembre 1952, page 3054). La signature de l'administrateur Adolphe Lehnen, démissionnaire, est radiée. Jean-Jacques Hegnauer, administrateur sans signature, engage désormais la société comme unique administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré place St-François 11, chez Agence Romande Immobilière.

23 avril 1953. Bijouterie en verre.

Gabloua, à Lausanne, bijouterie en verre, société anonyme (FOSC. du 16 février 1953, page 372). Le bureau est transféré Passage St-François 12, chez Frédéric Haller.

23 avril 1953. Véhicules.

Jan S.A., à Lausanne, véhicules avec ou sans moteurs (FOSC. du 7 mai 1952, page 1189). Le bureau est transféré Petit-Rocher 6.

23 avril 1953. Bois de construction.

J. Berthoud, à Lausanne, commerce de bois de construction (FOSC. du 4 mai 1948, page 1262). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

23 avril 1953. Boulangerie.

W. Gusset, à Lausanne, boulangerie (FOSC. du 2 septembre 1949, page 2288). Le titulaire et son épouse Philomena née Renggli ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de St-Maurice

23 avril 1953.

Télésiège de la Creusaz S.A. les Marécottes, à Salvan. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée constitutive du 18 avril 1953, il a été fondé, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but la construction et l'exploitation de téléphériques, de télésièges et de montepentes, le transport de personnes et de choses, la construction et l'exploitation de restaurants, ainsi que toutes entreprises qui concernent le développement des stations de la commune de Salvan et des sports d'été et d'hiver dans cette région. Les statuts portent la date du 18 avril 1953. Le capital social est de 150 000 fr., divisé en 1500 actions de 100 fr. chacune, au porteur, et entièrement libérées. Les publications sont faites dans le Bulletin officiel du canton du Valais, sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations et communications ont lieu dans les mêmes organes et aux criées publiques. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 7 membres. Il est composé de: président: Marc Jacquier, de et à Salvan; vice-président: Cyrille Sauthier, de Vollège, à Martigny-Ville; secrétaire: Joseph Gross, de et à Salvan; membres: Roger Pétremand, de Le Locle et Sonvilier, à Genève; Maurice Gross, de et à Salvan; André Gross, de et à Salvan; Joseph Emonet, de Sembrancher, à Martigny-Bourg. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Locaux: immeubles de la société, aux Marécottes sur Salvan.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

22 avril 1953. Mécanique de précision.

A. Mousset, à La Chaux-de-Fonds, mécanique de précision en général (FOSC. du 29 juin 1943, N° 148). La maison confère procuration collective à deux à Alice Mousset née Prunet, de France, à La Chaux-de-Fonds, et à René Meichtry, de Zurich, à La Chaux-de-Fonds.

Genève — Genève — Ginevra

20 avril 1953.

«**BERTI**» Bureau d'Etudes et de Réceptions Techniques et Industrielles S. à R. L., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 16 avril 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour but de procéder à toutes études techniques dans tous domaines et à la réception et au contrôle technique de marchandises et de produits manufacturés ou non de toute nature. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: François Jaeggy, de Kriegstetten (Soleure), à Genève, pour une part de 19 000 fr., et Jean-Claude Anex, d'Ollon (Vaud), à Genève, pour une part de 1000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'associé François Jaeggy a été nommé seul gérant avec signature sociale individuelle. Locaux: rue de la Cité 17.

20 avril 1953. Chaussures.

Evermod S.A., à Genève, commerce, réparation et fabrication de chaussures (FOSC. du 7 août 1948, page 2214). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 avril 1953 la société a décidé: 1° de convertir les 500 actions de 100 fr. formant son capital social, en 50 actions de 1000 fr. par l'échange de 10 actions de 100 fr. contre une action nouvelle de 1000 fr.; 2° d'augmenter son capital de 50 000 fr. à 120 000 fr., par l'émission de 70 actions de 1000 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est donc de 120 000 fr., divisé en 120 actions de 1000 fr., au porteur.

21 avril 1953.

Société Immobilière Rue des Deux-Ponts 17, à Genève. Selon acte authentique et statuts du 16 avril 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la location et l'exploitation de tous immeubles. La société se propose d'acquérir, pour le prix de 215 000 fr., l'immeuble suivant: sur la commune de Genève, section Plainpalais, au feuillet 130, la parcelle 130, feuille 8, sur laquelle existe, lieu dit rue des Deux-Ponts 17, le bâtiment N° A. 476, habitation. Le capital social,

entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. François Bigogno, de et à Genève, est seul administrateur, avec signature individuelle. Adresse: rue de la Confédération 10, régie François Bigogno.

21 avril 1953.

Boucherie Nouvelle S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 11 avril 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la vente, la location, la transformation et l'exploitation de boucheries. Elle pourra faire toutes opérations commerciales, mobilières, immobilières, financières, en relation avec les objets ci-dessus, sous quelque forme que ce soit, notamment sous forme de participations. Elle se propose de reprendre pour le prix de 58 000 fr. tous les éléments actifs de la boucherie sise à Genève, rue de la Terrassière 22. Cette reprise porterait sur les biens suivants: matériel 43 000 fr.; fonds de commerce 15 000 fr. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: François Bongard, président, de et à Genève, et Léon L'Hôte, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent collectivement. Locaux: rue de la Terrassière 22.

21 avril 1953.

Organisation de crédit et d'amortissements Orca S.A., à Genève (FOSC. du 30 décembre 1952, page 3192). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 avril 1953, la société a porté son capital social de 300 000 fr. à 450 000 fr. par l'émission de 150 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 450 000 fr., divisé en 450 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital est entièrement libéré. André Fatio, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

22 avril 1953. Café.

W. Pesehe, à Genève (FOSC. du 22 mai 1950, page 1322). La maison a remis son café sis 5, rue Goetz Monin; elle exploite actuellement un établissement de même nature à l'enseigne «Café de l'Ancien-Port», 7, rue de l'Ancien-Port.

22 avril 1953. Laiterie, épicerie, primeurs, etc.

R. Grivet, à Genève, commerce de laiterie, épicerie, primeurs, charcuterie, vins et liqueurs (FOSC. du 10 mars 1952, page 661). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

22 avril 1953. Meubles.

Paul Lenoir-Pégay, à Genève, fabrication et commerce de meubles (FOSC. du 14 octobre 1944, page 2289). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

22 avril 1953.

Société Immobilière Angle-Vieux-Billard, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 octobre 1947, page 3212). Julien Baumgartner, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Jean Delarue, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 6, boulevard Georges-Favon, régie Barde & Bruderlein.

22 avril 1953.

Société anonyme de la Tribune de Genève, à Genève (FOSC. du 5 mars 1953, page 521). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Edgar Junod, président, délégué et directeur général (inscrit); Raymond Devrient, vice-président, qui a cessé ses fonctions de secrétaire (inscrit); Jean Malche (inscrit jusqu'ici comme directeur) nommé secrétaire et directeur général adjoint; Rudolf Schwabe (inscrit); Gottlieb Vogt-Schild (inscrit); Victor Neuschwander (inscrit jusqu'ici comme directeur de l'imprimerie) nommé directeur, et Hans-Rudolf Schwabe, de et à Bâle. La société est engagée par la signature individuelle d'Edgar Junod ou par la signature collective à deux des autres administrateurs. Elle est en outre engagée par Gaston Bridel, directeur et rédacteur en chef (inscrit), signant collectivement avec Jean Malche ou Victor Neuschwander, susqualifiés, ou encore par la signature de l'un d'eux avec celle de Robert-Charles-Henri Vuagnot ou Jacob-Emile Kreis, fondés de pouvoir (inscrits). Les pouvoirs des administrateurs Raymond Devrient, Rudolf Schwabe et Gottlieb Vogt-Schild sont modifiés en conséquence.

22 avril 1953. Produits industriels, etc.

All Trading Corporation, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 20 avril 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce, l'importation et l'exportation de produits, articles et de marchandises de toute nature et de toute provenance, notamment de produits industriels. Elle peut s'intéresser sous toutes formes à toutes entreprises similaires. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Elisabeth Schneider, de Bâle, à Lutry (Vaud), a été nommée administratrice unique avec la signature individuelle. Adresse: 3, place du Molard, étude de M^e Edmond-Lucien Desert, notaire.

23 avril 1953. Sous-fonds, sols, revêtements.

«**THERMOSOL**» Martinoli, à Genève, fabrication et pose de sous-fonds, sols et revêtements, parquets thermiques sans joint (FOSC. du 9 juillet 1951, page 1702). Le titulaire Robert-Severino-Henri Martinoli et son épouse Marie-Blanche, née Wisser, sont soumis au régime de la séparation de biens.

23 avril 1953. Tabacs, journaux, papeterie, etc.

Straumann-Moraz, à Genève, commerce de tabacs, cigares, journaux, papeterie et librairie (FOSC. du 6 novembre 1936, page 2617). Le titulaire Max-Mathias Straumann et son épouse Emma née Moraz sont soumis au régime de la communauté universelle.

23 avril 1953. Maroquinerie.

Engel & Jallard, à Genève, exploitation d'un atelier de maroquinerie, société en nom collectif (FOSC. du 26 octobre 1949, page 2782). L'associé Armand-Albert Engel et son épouse Itala-Regina née Guerra sont soumis au régime de la séparation de biens.

23 avril 1953. Primeurs.

P. Ramel, à Genève, commerce de primeurs en gros, en faillite (FOSC. du 7 avril 1953, page 804). La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif puis clôturée. Le titulaire ayant cessé l'exploitation de son commerce, la raison est radiée d'office.

Institute des Verbandes schweizerischer Lokalbanken, Spar- und Leihkassen (100 Millionen Bilanzsumme und mehr) — Bilanzenzusammenstellung per 31. März 1953

Membres de l'Union suisse de banques régionales, caisses d'épargne et de prêts dont le total du bilan dépasse 100 millions de francs — Tableau au 31 mars 1953

AKTIVEN — ACTIF (en milliers de francs)

MITGLIEDER - MEMBRES	BAANKREDBITODEN AVOIRS EN BANQUE		KONTO-KORREKT-DEBITODEN COMPTES COURANTS DEBITODEN		FESTE FORSCÜSSE UND DARLEHEN AVANCES ET PRÊTS A TERME PLS			Kleinst-Verleihen an Particuliers Mikroschulden		Wertschriften und andere Wertpapiere Titres et valeurs permanentes	Syndikats- participations Participations syndicales	Bankguthaben an anderen Banks Dépôts de la Banque	Andere Liegenschaften Autres immobles	Spareige Aktiva Autres passifs de l'actif	Nicht abbe- zahltes Kapital Capital non versé	Bilanzsumme Total du bilan
	BANKRECHNUNGEN AN DER KASSE COMPTES DE CAISSE		KONTO-KORREKT-DEBITODEN COMPTES COURANTS DEBITODEN		FESTE FORSCÜSSE UND DARLEHEN AVANCES ET PRÊTS A TERME PLS			Kleinst-Verleihen an Particuliers Mikroschulden								
	an Sicht à vue	andere à terme	ohne Deckung en blanc	mit hypoth. Deckung garantis par créances hypothécaires	ohne Deckung en blanc	mit hypoth. Deckung garantis par créances hypothécaires	mit andrer Deckung garantis par autres ppts	mit andrer Deckung garantis par autres ppts	mit andrer Deckung garantis par autres ppts							
Handwerkerbank Basel	843	6	484	2 271	14 888	1 942	190	1 640	2 111	82 325	7 169	1 100	280	356	—	115 861
Aargauische Hypothekbank, Brugg	6 283	43	2 615	9 413	16 916	13 797	—	2 127	7 580	208 835	15 867	1 500	150	4 332	—	301 484
Union vaudoise du crédit, Lausanne	5 055	31	9 119	7 521	12 917	14 314	744	10 342	19 027	11 333	4 958	450	72	455	7 858	105 444
Hypothekbank Lenzburg	2 540	112	432	1 049	6 934	9 651	16	190	1 104	85 598	5 643	250	—	1 454	—	117 657
Basellandschaftl. Hypothekbank, Liestal und Basel	3 629	66	246	138	4 907	1 080	30	1 235	3 754	183 987	16 070	500	—	3 285	—	222 526
Ersparniskasse Olten	1 563	4	2 141	3 634	9 104	6 911	103	349	2 884	107 431	12 721	53	—	2 419	—	151 861
Solothurner Handelsbank, Solothurn	2 102	42	4 238	12 066	3 779	24 936	251	9 745	4 149	27 183	10 849	1 995	—	1 748	—	110 907
St. Gallische Creditanstalt, St. Gallen	2 123	44	3 326	951	14 743	5 420	300	25 187	1 624	42 154	12 659	100	—	215	—	111 288
Sparkasse der Stadt Zürich	6 464	3	2 500	182	40	—	3	69	48	89 378	37 335	3 800	680	1 222	—	144 084

PASSIVEN — PASSIF (en milliers de francs)

MITGLIEDER - MEMBRES	BAANKREDBITODEN AVOIRS EN BANQUE		KONTO-KORREKT-DEBITODEN COMPTES COURANTS DEBITODEN		FESTE FORSCÜSSE UND DARLEHEN AVANCES ET PRÊTS A TERME PLS			Kleinst-Verleihen an Particuliers Mikroschulden		Wertschriften und andere Wertpapiere Titres et valeurs permanentes	Syndikats- participations Participations syndicales	Bankguthaben an anderen Banks Dépôts de la Banque	Andere Liegenschaften Autres immobles	Spareige Aktiva Autres passifs de l'actif	Nicht abbe- zahltes Kapital Capital non versé	Bilanzsumme Total du bilan
	BANKRECHNUNGEN AN DER KASSE COMPTES DE CAISSE		KONTO-KORREKT-DEBITODEN COMPTES COURANTS DEBITODEN		FESTE FORSCÜSSE UND DARLEHEN AVANCES ET PRÊTS A TERME PLS			Kleinst-Verleihen an Particuliers Mikroschulden								
	an Sicht à vue	andere à terme	ohne Deckung en blanc	mit hypoth. Deckung garantis par créances hypothécaires	ohne Deckung en blanc	mit hypoth. Deckung garantis par créances hypothécaires	mit andrer Deckung garantis par autres ppts	mit andrer Deckung garantis par autres ppts	mit andrer Deckung garantis par autres ppts							
Handwerkerbank Basel	2 132	500	6 831	4 102	6 235	32 537	27 082	—	20 300	—	926	10 000	5 216	—	—	115 861
Aargauische Hypothekbank, Brugg	876	842	21 574	10 382	109 045	—	75 097	—	54 120	—	5 347	13 000	5 201	—	—	301 484
Union vaudoise du crédit, Lausanne	154	—	13 260	—	34 567	5 001	20 691	—	6 500	—	4 562	17 547	3 162	—	—	105 444
Hypothekbank Lenzburg	152	142	6 339	3 016	36 835	—	29 536	—	30 000	—	2 175	6 000	3 362	—	—	117 657
Basellandschaftl. Hypothekbank, Liestal und Basel	80	113	4 247	10 231	20 621	42 932	78 504	—	39 500	—	4 879	12 000	4 279	—	—	222 526
Ersparniskasse Olten	639	500	11 536	19 373	53 542	—	38 481	—	12 000	—	3 853	9 000	2 937	—	—	151 861
Solothurner Handelsbank, Solothurn	1 651	20	30 452	5 750	33 162	—	12 305	—	13 900	—	1 078	6 000	2 085	—	—	110 907
St. Gallische Creditanstalt, St. Gallen	1 571	1 134	13 520	1 905	27 977	1 855	37 527	—	7 000	—	1 562	10 000	6 850	—	—	111 288
Sparkasse der Stadt Zürich	13	—	113	—	129 687	—	—	—	—	—	1 350	—	11 321	—	—	144 084

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE, par des lois ou ordonnances

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung eines Zusatzabkommens für den Kanton Basel-Stadt zum Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Coiffeur-gewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943/15. Juni 1951 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Art. 6 und 7; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949, Art. 5 und 7)

Die Basler Sektionen des Schweizerischen Coiffeurmeister-Verbandes und des Schweizerischen Coiffeurgehilfen-Verbandes ersuchen den Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt um Allgemeinverbindlicherklärung ihres Zusatzabkommens für den Kanton Basel-Stadt vom 16. April 1953 zum Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Coiffeurgewerbe.

Die allgemeinverbindlich zu erklärenden Bestimmungen dieses Zusatzabkommens und die Anträge über den Geltungsbereich der Allgemeinverbindlicherklärung sind im Kantonsblatt Basel-Stadt vom 29. April 1953 veröffentlicht.

Allfällige Einsprachen gegen diese angebehrte Allgemeinverbindlicherklärung sind dem Departement des Innern des Kantons Basel-Stadt in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen. (AA. 86)

Basel, den 29. April 1953. Departement des Innern des Kantons Basel-Stadt.

Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen

(Eidg. Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Am 28. Januar 1953 ist Frau Lina Steuble, Bürstenwaren und Parfümerie, in Bern, Kramgasse 23, die Bewilligung erteilt worden, das Warenlager durch einen Totalausverkauf zu liquidieren. Mit der Bewilligung wurde für die Eröffnung eines gleichen oder ähnlichen Geschäftes eine Sperrfrist von 5 Jahren verfügt, beginnend am 30. April 1953.

Am 17. Januar 1953 ist Herrn Adolf Hiltbrunner, Uhren und Bijouterien, Marktgasse 35 in Bern, die Bewilligung für die Durchführung eines Totalausverkaufes erteilt worden. Mit der Bewilligung wurde für die Eröffnung eines gleichen oder ähnlichen Geschäftes eine Sperrfrist von 5 Jahren verfügt, beginnend am 30. April 1953. (AA. 85)

Bern, den 24. April 1953. Der städtische Polizeidirektor: Freimüller.

AG. Kasernenbau Losone

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Mit dem Verkauf ihrer Liegenschaften an die Schweizerische Eidgenossenschaft hat die Unterzeichnete die Auflösung ihrer Gesellschaft beschlossen und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden ersucht, ihre Forderungen bis zum 15. Mai 1953 bei der Unterzeichneten anzumelden. (AA. 87^a)

AG. Kasernenbau Losone in Liq.
Geschäftsstelle Bern, Amthausgasse 14, Bern.

Kunsthorn-Industrie AG., Uster

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger laut Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Kunsthorn-Industrie AG., Uster, hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 250 000 durch Abstempelung der 500 Stück Aktien von nom. Fr. 1000 auf nom. Fr. 500 herabzusetzen.

Sie gibt hiermit den Gläubigern nach Art. 733 OR bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtblatt an gerechnet, ihre Forderungen am Sitze der Gesellschaft in Uster anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

Uster, 21. April 1953. (AA. 83^a)
Der Verwaltungsrat.

Wohnbaugenossenschaft Weyergut in Liq, Wabern

Sonnmatstrasse Nr. 6

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 913, 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 30. März 1953 hat die Liquidation der Genossenschaft beschlossen (vgl. SHAB. Nr. 90 vom 21. April 1953). Die Gläubiger werden hiemit eingeladen, ihre Forderungen am Sitze der Genossenschaft in Liq. schriftlich anzumelden. (AA. 84^a)

Wabern, 24. April 1953. Die Verwaltung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wirtschaftsverhandlungen mit der Tschechoslowakei

Die schweizerisch-tschechoslowakische gemischte Regierungskommission hat vom 15. bis 25. April 1953 in Prag getagt. Die Besprechungen führten zur Unterzeichnung eines Protokolls, das den Warenaustausch zwischen der Schweiz und der Tschechoslowakei für die Vertragsperiode vom 1. April 1953 bis 31. März 1954 regelt. Die Liste der schweizerischen Einfuhrkontingente für tschechoslowakische Waren wurde den vorhandenen Lieferungsmöglichkeiten angepasst. Die Struktur der schweizerischen Exportliste bleibt im wesentlichen unverändert. 96.28.4.53.

Négociations économiques avec la Tchécoslovaquie

La Commission gouvernementale mixte suisse-tchécoslovaque a siégé à Prague du 15 au 25 avril 1953. Les conversations ont abouti à la signature d'un protocole, qui régit les échanges commerciaux entre la Suisse et la Tchécoslovaquie pour la période contractuelle allant du 1^{er} avril 1953 au 31 mars 1954. La liste des contingents pour l'importation en Suisse de produits tchécoslovaques a été adaptée aux possibilités de livraison existantes. La composition des fournitures suisses demeure en principe sans changement. 96.28.4.53.

Negoziazioni economiche con la Cecoslovacchia

La Commissione governativa mista svizzero-cecoslovacca si è riunita a Praga dal 15 al 25 aprile 1953. Le trattative condussero alla firma di un protocollo che disciplina gli scambi commerciali tra la Svizzera e la Cecoslovacchia per il periodo contrattuale dal 1^o aprile 1953 al 31 marzo 1954. La lista dei contingenti svizzeri d'importazione per merci cecoslovacche è stata adattata alle possibilità di fornitura esistenti. La struttura della lista svizzera d'esportazione rimane in sostanza invariata. 96.28.4.53.

Souscription

Supplément N° 57 de «La Vie économique»

La concurrence dans le secteur de la construction

et plus spécialement en matière d'adjudication de travaux publics

30^e rapport de la commission d'étude des prix

Le point de départ de cette publication réside dans le besoin manifesté par les services administratifs intéressés d'une étude complète sur la pratique suivie dans le domaine des adjudications de travaux publics. Ceci en prévision d'une refonte éventuelle de la législation en la matière. La commission d'étude des prix a été chargée, en sa qualité d'organisme scientifique et neutre, de procéder tout d'abord à une enquête approfondie sur la situation dans le secteur de la construction.

La commission a porté ses investigations, d'une part, sur les mesures et moyens utilisés par les associations professionnelles en vue de restreindre la concurrence lors de la mise au concours de travaux publics et, d'autre part, sur la pratique d'adjudication suivie par les pouvoirs publics en application des ordonnances en la matière et des accords conclus avec les associations dans le secteur de la construction.

Cette étude recherche si — et, le cas échéant, dans quelle mesure — les restrictions apportées à la concurrence entraînent à l'égard des pouvoirs publics des majorations de prix injustifiées. Elle examine aussi quelles sont les mesures que les autorités pourraient prendre pour sauvegarder l'intérêt général et pour obtenir des associations qu'elles modifient leur politique de concurrence.

Il ne pouvait être question de prendre seulement en considération l'intérêt général. Il convenait également de tenir compte des intérêts légitimes des entreprises du bâtiment. Il s'agissait donc d'étudier à fond le régime de la concurrence dans le secteur de la construction et les difficultés d'organisation qui en résultent. Ainsi le rapport consacre une place relativement grande à l'analyse de l'activité des associations professionnelles et aux conditions de concurrence qu'elles déterminent. Les questions se rapportant aux soumissions de travaux publics sont traitées dans la deuxième partie.

Le prix de souscription du supplément est de 6 fr., frais d'expédition et ICHA. compris. Des rabais sont accordés en cas de commande d'au moins 20 exemplaires. Le prix de souscription est valable jusqu'au 11 mai 1953; à partir de cette date, le prix du supplément devra être augmenté. Prière d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne. Pour simplifier, les envois auront lieu contre remboursement. Les abonnés qui désirent éviter ce mode de paiement peuvent, dès ce jour, verser le montant de leur commande au compte de chèques n° 11 520 de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne. Dans ce cas, ils noteront leur commande sur le coupon du bulletin de versement; pour prévenir les confusions, il est préférable de ne pas confirmer spécialement ces versements par écrit.

La parution de l'édition française a été retardée par suite de difficultés inattendues. Les commandes et paiements préalables reçus jusqu'à présent ont bien été notés.

L'expédition du supplément sera annoncée dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans «La Vie économique».

NB. Le fascicule a déjà paru en langue allemande et peut encore être commandé au prix de 6 fr. 50 l'exemplaire. Versement préalable au compte de chèques postaux III 520 Feuille officielle suisse du commerce à Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Redaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Bern

ITALIENISCHE SCHIFFARTSLINIEN

nach allen Weltteilen

"FINMARE"-GRUPPE

I T A L I A

SCHIFFARTS-GESSELLSCHAFT, GENUA
NORD- u. SÜDAMERIKA - MITTELAMERIKA-NORD- u. SÜDPAZIFIK

LLOYD TRIESTINO

SCHIFFARTS-GESSELLSCHAFT, TRIESTE
ASIEN - AFRIKA - AUSTRALIEN

ADRIATICA

SCHIFFARTS-GESSELLSCHAFT, VENEZIG
ÄGYPTEN - ISRAEL - LIBANON - SYRIEN
CYPERN - TÜRKEI - SCHWARZES MEER - GRIECHENLAND

TIRRENI A

SCHIFFARTS-GESSELLSCHAFT, NEAPEL
LYBIEN - TUNIS - SIZILIEN - SARDINIEN - KORSIKA
MALTA - MARSEILLES - SPANIEN - NORD EUROPA

Für Passagen: Generalagentur "SUISSE-ITALIE" S. A., ZÜRICH, Rennweg 59 - Telefon 23 77 70
sowie alle postierten REISEBÜROS

Für Fracht: ("ITALIA"-"ADRIATICA") KELLER SHIPPING SA., Basel, Helberstr. 68, Tel. 379 40
("LLOYD TRIESTINO"-SUISSE-ITALIE SA., Zürich, Rennweg 59, Tel. 237772

Untermühle Zug

**Einladung zur
55. ordentlichen Generalversammlung
der Aktionäre**

auf Samstag, den 9. Mai 1953, 15. Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Zug

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht für das Jahr 1952.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1952 und Entlastung der Verwaltung.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 29. April an ordnungsgemäss zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können unter Vorweisung der Tite, auf dem Gesellschaftsbureau bezogen werden. Drei Tage vor der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt.

Zug, den 23. April 1953.

Der Verwaltungsrat.

Fabrikationsfirma der chemischen Branche (technische Chemie) sucht

**neue
Fabrikationsverfahren**

um die Kapazität voll auszunützen. Auch die Herstellung bereits eingeführter Produkte (für Grossisten usw.) kann übernommen werden. — Verschiedene Maschinen und Apparate sowie gut eingerichtetes Laboratorium sind vorhanden. — Offerten unter OFA 5034 Z an Orell Füssli-Annancen, Zürich 22.

Industrielle!

Eine Gemeinde in der Nähe von Murten würde unter günstigen Bedingungen die

Ansiedlung einer neuen Industrie

ermöglichen. Das Bau terrain würde unentgeltlich überlassen und für die Anfangsjahre kommt ganze und teilweise Steuerbefreiung in Frage. — Offerten mit kurzer Orientierung sind zu richten unter Chiffre D 3826 Y an Publicitas Bern.

Isoplex
Spezialfirma für

Plexiglas

ZÜRICH 56
TEL: (051) 46 49 91
WEHNTALERSTRASSE 298

VERARBEITUNG

UNTERVERKAUF

Zu vermieten

Nähe Bahnstation in st.-gallischem Bezirkshauptort, in gut erhaltenem Fabrikgebäude mit Ölheizung

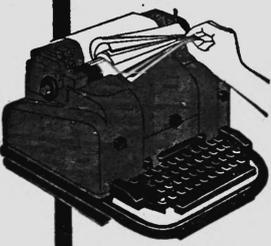
helle geräumige Fabrikationsräume

ca. 320 m². — Offerten unter Chiffre V 63660 G an Publicitas St. Gallen.

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Frochau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Underwood Electric



Schneller schreiben
Sie auf der voll-
elektrischen Underwood
und ohne zu ermüden

Cäsar Muggli

Zürich
Lintheschergasse 15
Tel. (051) 25 10 62

Vertretungen in allen grösseren
Ortschaften der Schweiz

CLASSIC

ZUM ADDIEREN



mit KONTROLLSTREIFEN

RENE FAIGLE ZÜRICH
Schulstrasse 17 (051) 40 02

FIDUCIAIRE DU CENTRE S.A.

G. Perrochon directeur
LAUSANNE

4, place Pépinet Tél. (021) 23.44.62/63
Organisations - Révisions - Impôts
Tous mandats fiduciaires

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Erblasserin: Frau Witwe

Lina Margaritha Thierstein geb. Buchmüller

des Johann und der Karolina geb. Binggeli, Witwe des Johann Friedrich, von Bawil, geboren 4. Oktober 1877, gewesene Geschäftsinhaberin, wohnhaft gewesen in Bern, Erlenweg 36, verstorben am 23. März 1953.

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglementarstatthalter II von Bern;

b) für Guthaben der Erblasserin bei Notar Rolf Raaflaub, Spitalgasse 18, in Bern.

Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Massverwalter: Herr Hermann Engeloch, Bücherexperte, Opfingenstrasse 16, in Bern.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haben die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Die Firma Thierstein's H. Wwe., Antiquitätengeschäft, Kramgasse 66, in Bern, wird durch Herrn Hans Thierstein unter Aufsicht des Massverwalters gem. Art. 67 EG weitergeführt.

Bern, den 21. April 1953.

Der Beauftragte: Rolf Raaflaub, Notar.

PRÊTS discrets

à personnes solvables de 400 à 5000 fr.
Conditions sérieuses.
Réponse rapide.
Banque Courvoisier & Cie
Suisse

Warenumsatzsteuer (19. Auflage)

Die versch. im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 53 Seiten zusammengestellt. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.
Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes.
Bern.

Il Credito Svizzero, succursale di Lugano, Lugano, notifica l'avvenuto smarrimento del libretto di deposito N° 26620/B, di sua emissione, intestato al nome di Primo Mazza di Carlo. L'eventuale detentore è diffidato a depositare detto libretto presso la banca emittente, notificando ogni eventuale sua pretesa. In mancanza di ciò, trascorsi sei mesi dalla presente pubblicazione, il libretto verrà senz'altro annullato e rimborsato o sostituito con altro libretto.

Lugano, il 28 aprile 1953. Credito Svizzero.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Brochure de 53 pages (19^e édition). Prix: 1 fr. 50 (frais compris). Versements préalables à notre compte de chèques postaux III 520, administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Haenni & Cie., Aktiengesellschaft

Fabrik für Manometer, Thermometer, Hygrometer Jegenstorf

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 9. Mai 1953, 15.30 Uhr, im Wohlfahrtshaus, in Jegenstorf.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 1952.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung und des Revisorenberichts. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Statutarische Wahlen.

Die Zutrittskarten zu dieser Versammlung können gegen entsprechenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 8. Mai 1953 bezogen werden bei der Schweizerischen Volksbank, in Bern, der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Bern, der Bank in Langenthal, Langenthal, oder im Bureau der Gesellschaft, in Jegenstorf.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz per 31. Dezember 1952 sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen bis 8. Mai 1953 zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung können gegen entsprechenden Ausweis über den Aktienbesitz beim Sitz der Gesellschaft in Jegenstorf bezogen werden, bzw. sie werden den Interessenten auf Wunsch vor der Generalversammlung zugestellt.

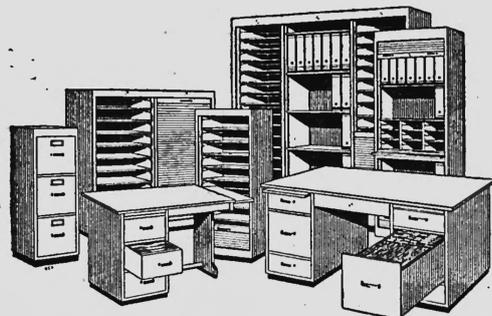
Jegenstorf, den 27. April 1953. Der Verwaltungsrat.

Handelsbeziehungen mit der Bundesrepublik Deutschland

Die in Nr. 89 des SHAB. vom 20. April 1953 veröffentlichten Texte (Mitteilung, Zweites Zusatzprotokoll zum Handelsabkommen [mit Listen A und B] sowie Fünftes Protokoll betreffend den Zahlungsverkehr) sind als Separatabzug zum Preis von 30 Rappen (inkl. Spesen) erhältlich.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.



BOIS

Nous ne mettons en vente que des meubles en bois de toute première qualité et jouissant d'une garantie quasi-illimitée.

Nous avons l'exclusivité de plusieurs modèles spécialement conçus et étudiés pour assurer un travail vraiment rationnel et utiliser tout l'espace disponible.

Etudes, conseils, documentation, démonstrations, références, devis par spécialistes rompus de longue date à tout problème d'organisation. Prospectus illustré à lettre lue.

Kaiser
LAUSANNE
A LA RUE DE BOURG

Société Immobilière de la Rue de Lausanne S.A., à Vevey

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le lundi 4 mai 1953, à 10 heures 30, à Vevey, au restaurant du Château, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Modification de l'article 29 des statuts.
- 3° Propositions individuelles.

Le texte du nouvel article 29 des statuts, les comptes et le bilan, ainsi que les rapports seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, du 24 avril au 4 mai 1953, à l'étude de M. Marius Décombaz, notaire à Vevey, et à l'Union de Banques Suisses, à Vevey, laquelle délivrera jusqu'au samedi 2 mai 1953 les cartes d'admission à l'assemblée générale, sur justification de la propriété des actions.

Vevey, le 21 avril 1953.

Le conseil d'administration.

Emprunt du Canton de Fribourg (Hôpital Cantonal) de 1902

101^{me} TIRAGE DES SÉRIES DES OBLIGATIONS DE 15 FR.

Opéré le 15 avril 1953

SÉRIES

24	42	67	231	236	356	528	652	685	856	860	916	919	950
1078	1092	1101	1126	1133	1194	1211	1332	1349	1378	1522	1635	1688	1714
1751	1839	1856	1940	1931	2070	2083	2266	2284	2334	2349	2464	2474	2481
2604	2667	2739	2757	2863	2905	2908	2919	2941	3015	3035	3105	3123	3131
3351	3447	3591	3596	3657	3701	3716	3774	3884	4076	4272	4358	4399	4497
4510	4581	4618	4638	4715	4720	4766	4812	4941	4982	5059	5336	5435	5493
5515	5537	5627	5688	5705	5716	5749	5798	5926	5993	6178	6197	6224	6397
6398	6451	6567	6796	6801	6880	6993	7084	7120	7215	7265	7429	7441	7523
7554	7664	7719	7739	7741	7750	7858	7975	7985	8194	8240	8296	8329	8351
8386	8482	8581	8585	8613	8679	8688	8807	9049	9139	9176	9190	9240	9334
9346	9418	9483	9516	9663	9788	9850	9871	9963	9999				

Le tirage des numéros de ces séries et des lots afférents aura lieu, à 8 heures, le 15 mai 1953, au bureau du chef de la Trésorerie d'Etat, bâtiment de la Chancellerie, N° 17, à Fribourg.

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public aux domiciles suivants:

Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg; MM. Lüscher et Cie, Bâle; Union de Banques Suisses, Berne; Société de Banque Suisse, La Chaux-de-Fonds, Lausanne et Neuchâtel; Crédit Suisse, Genève; Banque Populaire de Lugano, Lugano; Banque Hofmann S.A., Zurich; Bolssevaln, Frères, Amsterdam.

On peut s'abonner à la présente liste auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg. L'abonnement pour 3 ans revient à 1 fr. 50 pour la Suisse et à 2 fr. 50 pour l'étranger (francs suisses), payables par mandat postal ou versement sur compte chèque postal 114 49.

Fribourg, le 15 avril 1953.

Direction des finances du canton de Fribourg.

La LÉGATION DE LA RÉPUBLIQUE ARGENTINE à Berne

a l'honneur de porter à la connaissance des intéressés:

a) que cette Représentation diplomatique a reçu du Ministère des Affaires Etrangères et Cultes une circulaire datée du 26 février 1953, par laquelle elle lui communique le contenu des Décrets N° 512/53, 1274/53, 2795/53, 2917/53, 2014/53 et 2015/53, concernant la cessation du régime d'investigation et confiscation des biens de propriété ennemie et dans laquelle elle donne également des instructions pour informer les intéressés, au moyen de la presse.

b) Qu'en vertu des instructions mentionnées, la Légation de la République Argentine en Suisse informe que, en vue de la cessation du régime d'investigation et de confiscation des biens de propriété ennemie en République Argentine, les personnes d'existence visible ou idéale, domiciliées en Suisse, qui posséderaient des fonds bloqués ou des biens administrés (marques de fabriques, Commerce et Agriculture) ont un délai de 210 jours à partir de la présente publication, pour effectuer les réclamations auxquelles ils estiment avoir droit; une fois ce laps écoulé, les biens se trouvant dans cette situation seront sujets des législations en vigueur ou des lois qui seraient dictées ultérieurement, tout en considérant les propositions que la Commission Argentino-Allemande soumettra à ce propos et prévues dans le deuxième Protocole additionnel de l'Accord Commercial et de Paiements, signé entre la République Argentine et la République Fédérale Allemande.

c) Toute question relationnée à ce problème devra être adressée à la «Comision de Administracion de la Ley 13 891, du Ministère des Affaires Etrangères, Buenos Aires».

Berne, le 27 avril 1953.

Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern

Dividendenzahlung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 25. April 1953 gelangt für das abgelaufene Geschäftsjahr 1952 die Dividende von Coupon Nr. 21 mit brutto Fr. 5.35, abzüglich 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer von Fr. 1.60, also mit netto Fr. 3.75, vom 27. April an bei der Schweizerischen Volksbank, in Bern, zur Auszahlung.

Bern, den 25. April 1953.

Der Verwaltungsrat.



Inserate im SHAB. haben stets Erfolg!

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Genf Lausanne
St.-Albananlage 1 Talstrasse 89 Rue du Mont-Blanc 3 Place St-François 14b

...führend in LICHTPAUSE und BLITZKOPIE

Modelle für jeden Betrieb

KROFIT
AG
BERN SCHWEIZ.
FABRIK FÜR LICHTPAUSE UND REPRODUKTIONS APPARATE
ENGELHOLDENSTRASSE 20
TELEPHON (031) 2 5056
Vormals Hermann Kohler, Bern

Emmentalische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Zäziwil

Ordentliche Delegiertenversammlung

Samstag, den 16. Mai 1953, 10 1/2 Uhr, im Gasthof «Zum Sternen», in Grossbühlstetten

Traktanden:

1. Vorlage und Genehmigung der 78. Jahresrechnung pro 1952.
2. Wahlen.
3. Wahl eines stellvertretenden Verwalters.
4. Unvorhergesehenes.

Die Betriebsrechnung und die Bilanz mit Revisionsbericht der Kontrollstelle liegen vom 6. Mai 1953 hinweg am Sitz der Genossenschaft in Zäziwil auf (Art. 856 OR).

Zäziwil, den 25. April 1953.

Der Verwaltungsrat.

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 24. April 1953 hat für das Geschäftsjahr 1952 die Ausschüttung einer Brutto-Dividende von 6% beschlossen. Der Brutto-Ertrag per Aktie beträgt somit Fr. 30.—. Der Coupon Nr. 2 wird nach Abzug der eidg. Coupons- und Verrechnungssteuer mit

Fr. 21.— netto

von heute ab an unserer Kasse sowie bei der Schaffhauser Kantonalbank und beim Schweizerischen Bankverein in Schaffhausen eingelöst.

Neuhausen am Rheinfall, 24. April 1953.

Der Verwaltungsrat.

Schwyzer-Straßenbahnen AG., Schwyz

Einladung zur 53. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Montag, den 11. Mai 1953, 16 Uhr, im Rathaus in Schwyz

Traktanden: 1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung. 2. Geschäftsbericht, Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1952. Bericht der Kontrollstelle. Entlastung des Verwaltungsrates. 3. Verwendung des Aktivsaldo. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit den Rechnungen wird den bekannten Aktionären zugestellt. Er kann auch auf dem Betriebsbureau bezogen werden.

Die Abgabe der Stimmkarten erfolgt unmittelbar vor der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes.

Schwyz, den 28. April 1953.

Namens des Verwaltungsrates, der Präsident: Carl v. Weber.